



Datenschutz für Bewohner

Um Ihnen während Ihres Aufenthalts in unserer Einrichtung eine bestmögliche Leistung bieten zu können, erheben und verarbeiten wir von Ihnen personenbezogene Daten. Das sind „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen“ (vgl. § 1 Abs. 2 des Bundesdatenschutzgesetzes, BDSG). Es handelt sich dabei also um Daten, die sich direkt auf Sie als Person beziehen. Diese Art von Daten steht unter besonderem gesetzlichen Schutz, der dafür Sorge trägt, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht missbräuchlich oder ordnungswidrig verarbeitet werden. Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung des BDSG vertraulich behandelt. Wir erheben nur notwendige Daten und benötigen diese, um unseren Auftrag adäquat erfüllen zu können. Zur Verarbeitung Ihrer Daten möchten wir Ihnen im Folgenden einige Informationen geben.

- Von wem erheben wir Daten?
- Welche Daten werden von uns erhoben?
- Warum werden diese Daten erhoben?
- Was geschieht mit Ihren Daten?
- Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet. Es sind jedoch stets Personen diversen Geschlechts gleichermaßen gemeint.

Von wem erheben wir Daten?

Prinzipiell erfragen wir Ihre Daten nur von Ihnen. In einigen Fällen aber sind wir auf die Erhebung von Daten durch Dritte (z. B. Ärzte und Krankenhäuser) angewiesen. Daher bitten wir Sie unter anderem um die Einwilligung, dass wir uns beispielsweise mit behandelnden Ärzten austauschen dürfen, die für die allgemeine und spezielle Behandlungspflege erforderlich sind, ebenso wie Daten aus dem Gutachten des MD (Medizinischer Dienst).

Welche Daten werden von uns erhoben?

Folgende Arten von Daten werden von uns erhoben:

- persönliche Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum etc.)
- finanzielle Daten (Bankverbindung, Rente etc.)
- Angaben zu Angehörigen, Bezugspersonen
- Angaben zu Betreuern oder Bevollmächtigten
- Angaben zu Ärzten
- Gesundheitsdaten (medizinisch-pflegerische Daten, ärztliche Daten)
- Sozialdaten

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist § 3 Abs. 9 BDSG

Warum oder zu welchem Zweck erheben wir diese Daten?

Wir erheben diese Daten zu unterschiedlichen Zwecken: Sie sind zur Vertragserfüllung notwendig, also dazu, dass wir alle Leistungen erbringen können, die Sie vertraglich mit uns vereinbart haben und um Ihnen eine optimale Pflege und Betreuung zukommen zu lassen.

Persönliche Angaben werden in unserer Verwaltung benötigt, damit wir alle Vorgänge, die mit der Erfüllung Ihres mit uns geschlossenen Vertrages verbunden sind, dokumentieren können. Gleichzeitig benötigen wir sie, um unsere Leistungen mit den Leistungsträgern (z. B.: Pflegekassen, Sozialhilfeträger) abzurechnen.

Zur Abrechnung unserer Leistungen dienen unter anderem auch Ihre finanziellen Daten. Sie erteilen uns beispielsweise ein SEPA-Mandat, damit die entstandenen Kosten jeden Monat von uns eingezogen werden können.

Angaben zu Angehörigen und Bezugspersonen sind für uns notwendig, da wir so einerseits Ihr soziales Umfeld miteinbeziehen und so besser auf Sie eingehen können. Andererseits geben Sie uns damit auch Informationen, an wen wir uns im Notfall wenden dürfen.

Bearbeitet am: 01.03.2023	Geprüft am: 09.03.2023	Freigabe am: 09.03.2023	Version 2.0, Stand 2303
Bearbeitet durch: KST	Geprüft durch: St	Freigabe durch: KST	Seite 1 von 5

Angaben zu Bevollmächtigten und/oder zum Betreuer sind für uns wichtig, damit wir darüber informiert sind, wer für Sie gegebenenfalls rechtsverbindliche Geschäfte und Entscheidungen tätigen kann.

Besonders Angaben zu betreuenden Ärzten oder zu Fachärzten sind für uns wichtig. Ein gezielter Informationsaustausch mit Ihren behandelnden Ärzten ist eine wichtige Voraussetzung für eine professionelle pflegerische und medizinische Versorgung.

Auch erheben wir Gesundheitsdaten. Dazu gehören zum Beispiel Diagnose- und Therapiedaten, Nachsorge-daten und Pflegedaten. Diese benötigen wir, um unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber zu erfüllen und Sie bestmöglich zu pflegen. Die Daten werden auch ggf. an behandelnde Ärzte weitergeleitet, um eine umfassende Versorgung zu gewährleisten. Gleichzeitig benötigen wir solche Daten auch zur Leistungsabrechnung oder zur Qualitätssicherung Ihrer Versorgung.

Was geschieht mit Ihren Daten?

Zunächst einmal: Was heißt Verarbeitung von personenbezogenen Daten? Vereinfacht bezeichnet der Begriff jeden Arbeitsschritt, begonnen mit der Sammlung Ihrer Daten bis hin zu deren Löschung. Die Datenverarbeitung unterliegt besonderen gesetzlichen Regelungen. In gesetzlichem Sinne versteht man unter Datenverarbeitung jeden „mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.“ (insbesondere §§ 20, 35 BDSG)

Wir verarbeiten Ihre Daten sowohl in Papierform als auch elektronisch. Dies kann über ein EDV basiertes Programm wie etwa in der Buchhaltung erfolgen, als auch beispielsweise über Listen auf den Wohnbereichen, die unsere Arbeitsabläufe unterstützen. Dabei ergreifen wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um Ihre Daten möglichst sicher zu verarbeiten.

Nach den Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes nach §§ 20, 35 BDSG werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind. Des Weiteren werden sie nach §§ 20, 35 BDSG gelöscht, sollten Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung widerrufen. Sollte der Gesetzgeber anderweitige Aufbewahrungsfristen für bestimmte Arten von Daten vorgesehen haben, werden Ihre Daten im Rahmen dieser gesetzlichen Fristen aufbewahrt. Darüber hinaus behandeln wir Ihre Daten vertraulich.

Viele Ihrer Daten verarbeiten wir intern in unserer Einrichtung, um Ihnen eine bestmögliche Versorgung bieten zu können. Etwa medizinisch-pflegerische oder ärztliche Daten für die Pflegedokumentation, die die Qualität von Pflege und Betreuung sicherstellt oder persönliche Daten beim Kennzeichnen Ihrer Kleidungsstücke für die Wäscherei. Einige Daten aber werden von uns auch an Dritte weitergegeben, also an Personen oder Firmen (z. B. Apotheke oder Sanitätshaus) mit denen wir kooperieren, um Ihnen einen umfangreichen Service anbieten zu können. Zusätzlich werden sogenannte Sozialdaten an Kranken- und Pflegeversicherung weitergegeben.

An wen leiten wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Grundsätzlich leiten wir Ihre Daten nur mit Ihrem Einverständnis weiter, wenn wir zur Datenweitergabe gesetzlich verpflichtet sind oder wir vertragliche Leistungen nur durch Datenweitergabe erfüllen können.

Die Weitergabe Ihrer Daten kann schon im Kleinen erfolgen. Bei Ihrem Einzug in unsere Einrichtung fertigen wir für Ihr Zimmer ein Türschild an und tragen Ihren Namen und die Zimmernummer in unsere Bewohnerübersicht ein. Diese gilt in unserem Eingangsbereich zur Orientierung.

Außerhalb der Einrichtung geben wir medizinisch-pflegerische Daten an Ärzte und Krankenhäuser sowie Pflegedienste und Therapeuten weiter, die zur Behandlung und Betreuung erforderlich sind.

Zur allgemeinärztlichen und zahnärztlichen Versorgung geben wir Ihre Angaben an unseren Kooperationsarzt/Kooperationszahnarzt weiter. Mit diesen Praxen besteht ein Kooperationsvertrag zur ärztlichen/zahnärztlichen Versorgung von pflegebedürftigen Versicherten in stationären Einrichtungen nach §119b SGB V. Sollten Sie einen eigenen Arzt/Zahnarzt wählen, ist dies auch möglich.

Bearbeitet am: 01.03.2023	Geprüft am: 09.03.2023	Freigabe am: 09.03.2023	Version 2.0, Stand 2303
Bearbeitet durch: KST	Geprüft durch: St	Freigabe durch: KST	Seite 2 von 5

Mit Apotheken bestehen gesetzlich vorgeschriebene Apothekerverträge, die die Voraussetzung dafür sind, dass Apotheken uns Medikamente liefern können. In unserem Fall handelt es sich hierbei um eine ortsansässige Apotheke. An diese Apotheke geben wir, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, persönliche Daten weiter. Zusätzlich speichert die Apotheke zur Erfüllung des Auftrags gesundheitsbezogene und arzneimittelbezogene Daten von Ihnen, darunter fallen auch Angaben zur Anwendung der Arzneimittel sowie der Inhalt von Beratungsgesprächen. Sollten Sie eine andere Apotheke bevorzugen, um Ihre Medikamente zu beziehen, muss dies von Ihnen selbst organisiert werden, da wir laut Gesetz nur mit Apotheken zusammenarbeiten dürfen mit denen Apothekerverträge bestehen.

Ist ein Sozialhilfeträger an der Zahlung der Kosten für die stationäre Pflege beteiligt, sind wir verpflichtet Informationen hinsichtlich, z. B. Abwesenheiten, Krankenhausaufenthalten, Sondennahrung und Wohnsitz weiterzugeben. Auch mit der Rentenversicherung oder dem Betreuungsgericht findet ggf. ein Austausch statt.

Auf Ihren Wunsch hin geben wir Ihre persönlichen Daten zur seelsorgerischen Betreuung auch an Ihre Pfarrgemeinde weiter.

Darüber hinaus haben Aufsichtsbehörden wie z. B. die Fachstelle für Qualität und Aufsicht (FQA) und der Medizinische Dienst (MD) im Rahmen ihrer Prüf- und Aufsichtspflicht das Recht, Einsicht in die Pflegedokumentationen zu nehmen.

Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten muss Ihnen der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten und die Absicht der Weitergabe Ihrer Daten (siehe vorhergehende Punkte) mitgeteilt werden. Ebenso müssen Sie darüber informiert werden, ob Sie verpflichtet sind, Ihre Daten bereitzustellen. Des Weiteren müssen Sie über die Kontaktdaten des nach BDSG Verantwortlichen sowie über die Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten unterrichtet werden.

Nach BDSG verantwortliche Stelle der Datenverarbeitung:

Hospitalstiftung Dinkelscherben
 Spitalgasse 2
 86424 Dinkelscherben
 Telefon: 08292 9606-0
 Telefax: 08292 9606-666
 stiftung@hsdz.de

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der
 Hospitalstiftung Dinkelscherben
 Spitalgasse 2
 86424 Dinkelscherben
 Telefon: 08292 9606-498
 Telefax: 08292 9606-666
 datenschutz@hsdz.de

Darüber hinaus haben Sie das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten von Ihnen gespeichert wurden sowie die Berichtigung (sollte etwas falsch aufgenommen worden sein) und die Löschung Ihrer Daten zu fordern. Aber auch die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, sollte es Zweifel über die Richtigkeit der erhobenen Daten geben. Zusätzlich ist es Ihr Recht jederzeit Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, sollten Sie der Meinung sein, Ihre Daten werden nicht ordnungsgemäß verarbeitet. Auch haben Sie das Recht Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Hiermit erkläre ich, dass ich gemäß § 32 BDSG über die Verarbeitung meiner Daten einschließlich meiner Gesundheitsdaten informiert worden bin.

 Ort, Datum

 Unterschrift Bewohner bzw. Bevollmächtigter/Betreuer

Bearbeitet am: 01.03.2023	Geprüft am: 09.03.2023	Freigabe am: 09.03.2023	Version 2.0, Stand 2303
Bearbeitet durch: KST	Geprüft durch: St	Freigabe durch: KST	Seite 3 von 5



Im Folgenden bitten wir Sie nun um Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung. Dabei geben wir Ihnen die Möglichkeit, durch das Ankreuzen des betreffenden Sachverhalts, zu entscheiden, welcher Form der Datenverarbeitung Sie zustimmen möchten. Bitte beachten Sie dabei, dass die im Folgenden aufgeführten Formen der Datenverarbeitung für die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages über die stationäre Pflege notwendig sind. Im Falle einer Verweigerung der Datenverarbeitung ist es möglich, dass der Vertrag nicht vollumfänglich erfüllt werden kann.

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Um unseren Auftrag erfüllen zu können, willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihrer Gesundheitsdaten ein. Im Folgenden werden von uns benötigte Datenkategorien beschrieben sowie die Zwecke ihrer Verarbeitung. Ebenso werden Kategorien von Empfängern benannt, an die wir Ihre Daten zur Erfüllung Ihres mit uns geschlossenen Vertrages übermitteln.

Verarbeitung von Daten:

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten von der Hospitalstiftung Dinkelscherben zu folgenden Zwecken (siehe S. 1-3 dieses Dokuments) erhoben, verarbeitet und genutzt werden:
 - **persönliche Daten** (Name, Anschrift, Geburtsdatum etc.): zur allgemeinen Verwaltung, Leistungsabrechnung, Beschriftung des Zimmerschildes
 - **finanzielle Daten** (Bankverbindung, Rente etc.): zur Leistungsabrechnung
 - **Angaben zu Angehörigen und Bezugspersonen**: zur Kommunikation
 - **Angaben zu Betreuern und Bevollmächtigten**: um rechtsverbindliche Geschäfte und Entscheidungen zu treffen, sollten Sie dazu nicht in der Lage sein
 - **Ärzten**: zur Kommunikation und Gewährleistung angemessener pflegfachlicher Versorgung, Fotos von Wunden etc.
 - Schweigepflichtentbindung bei **Vermisstensuche**
- Ich bin damit einverstanden, dass von der Hospitalstiftung Dinkelscherben **Gesundheitsdaten** gemäß § 3 Abs. 9 BDSG (wie auf Seite 2 -3 dieses Dokuments beschrieben) zur Erbringung der vertraglich festgesetzten Leistungen, insbesondere der Sicherstellung einer für mich angemessenen Pflege und deren Dokumentation zu erhoben, verarbeitet und genutzt werden.

Bearbeitet am: 01.03.2023	Geprüft am: 09.03.2023	Freigabe am: 09.03.2023	Version 2.0, Stand 2303
Bearbeitet durch: KST	Geprüft durch: St	Freigabe durch: KST	Seite 4 von 5

**Erklärung zur Entbindung von der Schweigepflicht**

Ich bin über die gesetzliche Schweigepflicht, der die Mitarbeiter der Hospitalstiftung Dinkelscherben unterliegen, unterrichtet.

Ich erkläre hiermit, dass ich die Mitarbeiter gegenüber folgenden Personen und/oder Institutionen im genannten Umfang (Zweck) wechselseitig von ihrer Schweigepflicht entbinde. Ich bin damit einverstanden, dass Auskünfte aus den über mich gespeicherten Daten an folgende hier ausdrücklich genannte Stellen/Dritte übermittelt oder durch Abruf offenbart werden dürfen. Die Entbindung schließt sowohl die mündliche als auch die schriftliche Auskunftserteilung sowie die Berechtigung, Unterlagen in Kopie zur Verfügung zu stellen ein.

Dies gilt für folgende personenbezogene Daten:

Meine Daten werden soweit notwendig mit folgenden Stellen zu den angegebenen Zwecken ausgetauscht:

- **Dienstleister zur Wäschearbeitung,**
um die Aufbereitung meiner Wäsche zu gewährleisten
- **Sanitätshaus,**
um meine Versorgung mit verordneten Pflegehilfsmitteln zu gewährleisten.

Ebenso gilt dies für folgende personenbezogenen Daten und Gesundheitsdaten:

Meine personenbezogenen Daten und Gesundheitsdaten werden soweit notwendig mit folgenden Stellen zu den angegebenen Zwecken ausgetauscht:

- **Behandelnder Arzt** (von mir benannt),
um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch für meine medizinische und pflegerische Versorgung zu gewährleisten.
- **Krankenhaus,**
um meine medizinische Versorgung sicherzustellen.
- **Facharzt/Zahnarzt,**
um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch für meine medizinische und pflegerische Versorgung zu gewährleisten.
- **Weitere Therapeuten,**
um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch für meine medizinische und pflegerische Versorgung zu gewährleisten.
- **Ambulanter Pflegedienst,**
um die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch für meine medizinische und pflegerische Versorgung zu gewährleisten.
- **Apotheke,**
um meine Versorgung mit Arzneimitteln sicherzustellen.
- **Krankenkasse/Pflegekasse,**
zur Abrechnung der vertraglichen Leistungen.
- **Sozialhilfeträger,**
zur Abrechnung der vertraglichen Leistungen.

Meine Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Bewohner bzw. Bevollmächtigter/Betreuer

Bearbeitet am: 01.03.2023	Geprüft am: 09.03.2023	Freigabe am: 09.03.2023	Version 2.0, Stand 2303
Bearbeitet durch: KST	Geprüft durch: St	Freigabe durch: KST	Seite 5 von 5